



Familienkreis St. Petrus und Paulus



Den Familienkreis in der Gemeinde St. Petrus und Paulus gibt es seit über 30 Jahren. Inzwischen treffen sich schon mehrere Generationen von Familien in elf Gruppen mit jeweils 4-5 Familien zu Gesprächen und Unternehmungen unterschiedlichster Art. Bei den Treffen, die reihum im Zuhause der einzelnen Familien stattfinden, geht es um Gott und die Welt. Religiöse Fragen, Gedanken zu Kirche und Lebenswirklichkeit, Erlebnisse und Sorgen des Alltags, Nachdenken über Kindererziehung und Begleitung der älteren Familienangehörigen gehören genauso zur Themenpalette wie Spiel, Spaß, Wanderungen, gemeinsame Theater- und Konzertbesuche. In dem geschützten Rahmen einer Familienkreisgruppe ist es auch möglich, persönliche Sorgen und Nöte, Kummer in Partnerbeziehungen und mit heranwachsenden Kindern auszutauschen. Gegenseitige Hilfestellung mit Hand und Herz macht die Familienkreisgruppe zu einer Lebensgemeinschaft, die auch über die eigene Gruppe hinaus aktiv das Leben in Gemeinde, Kirche und Gesellschaft mitgestaltet.

Im Januar jeden Jahres lädt das Sprechergremium nach einer kurzen Andacht zum Neujahrstreffen ein, um Vorträge, Gottesdienste und viele Aktivitäten für das gerade begonnene Jahr zu planen und anschließend in gemütlicher Runde mit Sekt, Selters, Salat und vielen leckeren Kleinigkeiten das neue Jahr in den Blick zu nehmen.

An jedem 3. Sonntag im Monat trifft sich der Familienkreis zum Kaffeetrinken nach dem Familiengottesdienst, zu dem auch die gesamte Gemeinde St. Petrus und Paulus eingeladen ist.

Sich für andere Menschen zu engagieren, die unter schwierigen Lebensbedingungen leiden, gehört mit zum Selbstverständnis des Familienkreises. Die Organisation und Durchführung von Gemeindemittagessen, dem Skibasar, einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt der guten Taten sind Solidaritätsveranstaltungen zur Unterstützung des

von der FAG (Familienkreis-Arbeits-Gemeinschaft-Eine-Welt) betreuten Partnerschaftsprojektes Dori in Burkina Faso in Afrika.

Geistliche Veranstaltungen wie das gemeinsame Lesen in der Bibel (Bibelteilen), Exerzitien im Alltag (einmal wöchentlich in der österlichen Bußzeit), Besinnungswochenenden (alle zwei Jahre im Herbst), Nikolausfeiern und Adventsandachten zeugen von dem Leben und Handeln aus dem Glauben heraus.

Auch die Geselligkeit kommt nicht zu kurz: Himmelfahrts-, Nacht- und Radwanderungen finden ihre Teilnehmer von Jung bis Alt. Mit der Wanderung des Familienkreises von St. Joseph und Medardus nach Belkenschaid werden die Gemeindegrenzen von St. Petrus und Paulus überschritten und ein gemeinsamer Weg auf Pfarreebene unter die Füße genommen.

Das Vater-Kind-Zelten nach den Sommerferien am Biggensee hat längst Tradition, so dass aus den zeltenden Kindern inzwischen Väter geworden sind, die nun mit ihren Kindern ein Wochenende auf dem Zeltplatz bei Wind und Wetter und manchmal Sonnenschein genießen.

In unregelmäßigen Abständen treffen sich Männer zu einem Wohlfühlwochenende mit Vortrag, Wanderung, Aktionen, Gottesdienst und gutem Essen.

In jedem Herbst findet nach einem Aufräumtag rund um die Kirche im Gemeindegemeinschaftssaal das Weinfest statt, zu dem auch die gesamte Gemeinde eingeladen ist.

Jede Familie oder jede(r) Einzelne ist bei uns stets willkommen! Wir freuen uns über alle, die mit uns das Leben im Alltag gestalten, feiern und bereichern wollen.

Als Ansprechpartner steht das Sprechergremium* zu Verfügung.

* Bernd Henrichs, Andrea Hostert, Elke Laumann, Christoph und Petra Morgenschweis und Heinrich Schmidt